

Red Hat OpenShift Administration I: Operating a Production Cluster (DO180)

ID DO180 Preis CHF 3'690.– (exkl. MwSt.) Dauer 4 Tage

Zielgruppe

- Primäre Zielgruppe: Fachkräfte für Platform Engineering, Systemadministration, Cloud-Administration und andere infrastrukturbezogene IT-Rollen, die für den Tier-1-Support der Infrastruktur für Anwendungen verantwortlich sind und sich für das Management von OpenShift-Clustern und containerisierten Anwendungen interessieren.
- Sekundäre Zielgruppe: Enterprise Architects, Site Reliability Engineers, DevOps Engineers und andere anwendungsbezogene IT-Funktionen, die für das Infrastrukturdiesign von Anwendungen verantwortlich sind.
- Entwickler sowie Site Reliability Engineers, die noch nicht mit der Container-Technologie vertraut sind, sollten sich für [Red Hat OpenShift Development I: Introduction to Containers with Podman \(DO188\)](#) anmelden.

Empfohlenes Training für die Zertifizierung zum

Red Hat Certified OpenShift Application Developer (RHCOAD)
Red Hat Certified Specialist in OpenShift Application Development (RHCOE)
Red Hat Certified OpenShift Administrator (RHCS-PAAS)

Voraussetzungen

- Teilnahme an unserem kostenlosen Einstufungstest, um festzustellen, ob dieses Angebot optimal zu Ihren Kompetenzen passt
- Voraussetzung: Containers, Kubernetes and Red Hat OpenShift Technical Overview (DO080) oder gleichwertige Erfahrung mit Linux-Containern
- Voraussetzung: Getting Started with Linux Fundamentals (RH104) oder gleichwertige Kenntnisse in der Verwendung einer Befehlszeile, idealerweise der Bash-Shell (erforderlich)

Kursziele

Auswirkungen auf die Organisation

In diesem Kurs werden die Kompetenzen vermittelt, die Sie für das Verwalten von Red Hat OpenShift Clustern und das Unterstützen

von containerisierten Anwendungen brauchen, die hochverfügbar, robust und skalierbar sind. Red Hat OpenShift ist eine unternehmensfähige Anwendungsplattform auf Basis von Kubernetes, die gemeinsame APIs und Abstraktionen bereitstellt, mit denen Anwendungen zwischen Cloud-Anbietern und traditionellen Rechenzentren portiert werden können. Red Hat OpenShift sorgt für Konsistenz und Portierbarkeit operativer Prozesse in diesen Umgebungen und kann auch als gemanagter Service bereitgestellt werden. Wenn ein gemanagtes OpenShift-Angebot wie Red Hat OpenShift on AWS (ROSA) oder Azure Red Hat OpenShift verwendet wird, teilt sich ein externes SRE-Team die Verantwortung für die Verwaltung von Red Hat OpenShift Clustern mit dem IT-Operations-Team eines Kunden.

Auswirkungen auf den Einzelnen

Nach der Teilnahme an diesem Kurs kennen die Teilnehmer die Architektur von Red Hat OpenShift Clustern und Kubernetes-Anwendungen und sind in der Lage, Anwendungen auf OpenShift bereitzustellen, zu verwalten und Fehler zu beheben. Die Teilnehmer sind ausserdem in der Lage, Anwendungs- und Infrastrukturprobleme zu identifizieren und an Entwicklungsteams, Operations-Teams und IT-Anbieter weiterzuleiten.

Kursinhalt

- Verwalten von OpenShift-Clustern über die Befehlszeile und die Webkonsole
- Bereitstellen von Anwendungen auf OpenShift aus Container Images, Vorlagen und Kubernetes-Manifesten
- Beheben von Netzwerkkonnektivitätsproblemen zwischen Anwendungen innerhalb und ausserhalb eines OpenShift-Clusters
- Verbinden von Kubernetes-Workloads mit Storage für Anwendungsdaten
- Konfigurieren von Kubernetes-Workloads für hohe Verfügbarkeit und Zuverlässigkeit
- Verwalten von Updates für Container Images, Einstellungen und Kubernetes-Manifeste einer Anwendung

Red Hat OpenShift Administration I: Operating a Production Cluster (DO180)

Weltweite Trainingscenter



Fast Lane Institute for Knowledge Transfer (Switzerland) AG

Husacherstrasse 3
CH-8304 Wallisellen
Tel. +41 44 832 50 80

info@flane.ch, <https://www.flane.ch>